



Protokoll der Generalversammlung vom 06.01.2006

Der 1. Vorsitzende Edgar Tschirner eröffnet die Versammlung um 19:30 Uhr. Laut Liste sind 36 Vereinsmitglieder anwesend.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden E. Tschirner
2. Ehrung der in 2005 verstorbenen Vereinsmitglieder
3. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder
4. Verlesen des Protokolls der Generalversammlung vom 07.01.2005 durch den 1. Schriftführer Bernd Kucinski
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Edgar Tschirner
6. Jahresbericht des Chorleiters Franz-Joseph Peters
7. Aussprache über die Berichte zu Punkt 5 und 6
8. Kassenbericht des 1. Kassierers Ulrich Holzauer
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Entlastung des Vorstandes
11. Vorstandswahl
12. Verschiedenes
13. Gemütlicher Teil mit Kartoffelbraten

Zu Punkt 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Edgar Tschirner begrüßt die Versammlung und wünscht allen Sangesbrüdern alles Gute in 2006. Besondere Grüße gehen an Helmut Wriske Einigkeit Altendorf, Sprecher Chorkreis Südniedersächsischer Chorverband und an Bürgermeister Uwe König. Das Hotel Hubertus ist ab 1.02.2006 verkauft und steht uns somit dann auch nicht mehr als Probenort zur Verfügung. Die Suche nach einer neuen Räumlichkeit muß schnellstmöglich beginnen.

Zu Punkt 2 Ehrung der verstorbenen Mitglieder

Unser langjähriger aktiver Sänger Karl Langheim ist im Jahr 2005 von uns gegangen.

Alle Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von ihren Plätzen

Zu Punkt 3 Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

Die Ehrung wurde durch Sangesbruder Helmut Wriesske, Einigkeit Altendorf, Sprecher Chorkreis Südniedersächsischer Chorverband vorgenommen.

Geehrt wurden:

10-jährige Mitgliedschaft	Gerhard Garbe
25-jährige Mitgliedschaft	Wolfgang Siemer Peter Förster
40-jährige Mitgliedschaft	Horst List

Zu Punkt 4 Verlesen des Protokolls der Generalversammlung vom 07.01.2005

Das Protokoll der Generalversammlung vom 07.01.2005 wird vom 1. Schriftführer Bernd Kucinski verlesen.

Der Mitgliederbestand wird ebenfalls bekannt gegeben.

Zu Punkt 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Edgar Tschirner

Wir starten mit der Generalversammlung am 07.01.2005 ins Neue Jahr. Glücklicherweise ist es zu einem Stillstand im Abnehmen der der aktiven Sänger an den Übungsabenden gekommen. Im Schnitt sind 18 Sänger anwesend.

Die Chorproben beginnen am 13. Januar. Erster großer Auftritt ist der 6. März zum Frühjahrsbasar der Kirchengemeinde.

Am 6. Februar sind wir zum Frühschoppen zu Eberhard Gründel geladen.

Trauriger Anlass: 6. März wir tragen Karl Langheim zu Grabe

Am 8. April singen wir bei unserem Bürgermeister Uwe König zum 50. Geburtstag.

Manuel und Isolde Rodriguez feiern am 22. April ihre Silberhochzeit.

Das Maibaumsetzen wegen der bevorstehenden Konfirmation in diesem Jahr in abgespeckter Form.

Die letzten Vorbereitungen für unser Gemeinschaftsfest am 20-22. Mai laufen an.

Am 6. Mai singen wir für Jürgen und Susanne List in Derental zur Silberhochzeit.

Am 14. Mai ist Grünholen angesagt.

Wir singen vor der Ehrung am Festkommers 20. Mai das Bundeslied.

Der nächste Auftritt ist das Benefizkonzert in Wehrden. Dank kam schriftlich von der Gräfin Droste.

05.Juni Fest in Altendorf

Unser Grillfest findet am 26. Juni statt.

Vor der Sommerpause am 07 Juli singen wir in gemütlicher Runde ein letztes Mal.

Die Sommerpause endet am 11.08.

Wir bereiten uns auf die Goldene Hochzeit (16. September im Hause Walter Uhde vor, außerdem ist es bis zu unserem Grillfest am 17.09. nicht mehr weit.

Unser „Charly“ Karl-August Busche wird am 28.09. 70 Jahre. Wir sind gut in Form.

Die Seniorwirtin Frau Bastian bekommt am 1.10. zu ihrem 80. Geburtstag ihr Ständchen.

Ein harmonischer Kommers schließt sich am 4.11. an.

Um Mitternacht singen wir unserer Wirtin Anne Jansen ein paar Lieder.

Am Volkstrauertag sind wir wie immer wieder mit von der Partie.

Dann kommt noch der Weihnachtsmarkt und unser Einsatz an der Lumumbabude.

Der 8. Dezember beschließt unser Sängerjahr 2005, aber vorher machen wir den älteren Herrschaften im Seniorenheim Schwälbchen mit einigen Weihnachtsliedern noch eine Freude.

Unser besonderer Dank geht an Pit, der trotz gesundheitlicher Probleme immer fleißig mit uns geübt hat.

Dank allen, die geholfen haben ein erfolgreiches Jahr zu erledigen. Chorleiter, Notenwart, Kassierer, Schreibern und allen aktiven Sängern.

Der vollständige Jahresbericht des 1. Vorsitzenden liegt dem Protokoll bei.

Zu Punkt 6 Jahresbericht des Chorleiters Franz-Joseph Peters

Wie in jedem Jahr gilt der Dank dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.. Notenwart und Vizechorleiter tragen auch im zurückliegenden Jahr wieder ihren Teil zu einem guten Gelingen bei.

Ein Appell geht an die passiven Vereinsmitglieder. Kommt doch wieder zum Singen, wir brauchen Euch, gebt Euch einen Ruck, Singen ist gesund und hat auch mir schon oft bei diversen Krankheiten geholfen.

Wir gehen optimistisch in die Zukunft. Bei unseren zurückliegenden Liedvorträgen hatten wir keinen Reifall, es musste auch nichts abgebrochen werden.

Als Chorleiter freue ich mich auf weitere Singabende mit Euch.

Chorleiterkollege Klaus Scheel ist seit einiger Zeit in Fürstenberg wohnhaft. Solange ich gesundheitlich fit bleibe möchte ich das Zepter bei Euch noch führen, wir sollten aber für den Notfall mit Klaus Scheel schon einmal in Verbindung treten und Gespräche führen.

Für das neue Jahr allen Sängern ein „Glück auf“.

Danach übernimmt unser Chorleiter Franz-Josef Peters die Ehrung der eifrigsten Sänger:

Sängers 2005 müssen sich Heinz Neils und Wolfgang Uhde mit 41 Singabenden und 22 Veranstaltungen teilen. Die restliche Auswertung liegt dem Protokoll bei.

Pit wünscht der Versammlung weiter einen guten Verlauf.

Zu Punkt 7 Aussprache zu den Berichten des Vorsitzenden und des Chorleiters

Keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 8 Kassenbericht von Kassierer Ulrich Holzhauser und Bericht der Kassenrevisoren

Der Kassenbericht ergab folgende Zahlen:

Kassenbestand per	01.01.2005	4381,05 €
Einnahmen 2005		8356,46 €
Ausgaben 2005		3610,92 €
Kassenbestand per	31.12.2005	4746,24 €
davon: Sparbuch Nord/LB		3592,34 €

Girokonto Nord/LB
Bar

1053,46 E
100,44 €

Ein Kassenbericht mit zusammengefassten Posten von Einnahmen und Ausgaben ist dem Protokoll beigelegt.

Von der Versammlung wird eine Umlage von 3,- Euro je Teilnehmer erhoben.

Zu Punkt 9 Bericht der Kassenrevisoren

Michael Weber berichtet über eine einwandfreie Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des Kassenwarts.

Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

Zu Punkt 10 Entlastung des Vorstandes

Dem gesamten Vorstand wird auf Antrag von Günter Meier Entlastung erteilt.

Zu Punkt 11 Vorstandswahl

Dem ältesten anwesenden Sangesbruder Günter Meier wird die Wahlleitung des 1. Vorsitzenden von der Versammlung angetragen.

Sangesbruder Edgar Tschirner vom 2. Tenor wird einstimmig für die nächsten zwei Jahre zum 1. Vorsitzenden des MGV „Sängerbund Fürstenberg“ gewählt.

Der alte und neue 1. Vorsitzende Edgar Tschirner übernimmt nun und führt die Wahl fort. Als 2. Vorsitzender wird Wolfgang Uhde einstimmig wieder gewählt.

- 1. Kassierer: Ulrich Holzhauer einstimmig
- 2. Kassierer: Michael Weber einstimmig
- 1. Schriftführer: Bernd Kucinski einstimmig
- 2. Schriftführer: Karl-Heinz Schrader einstimmig
- 1. Notenwart: Heinz Neils einstimmig
- 2. Notenwart: Dietrich Neumann einstimmig
- 1. Revisor: Manfred Seizer einstimmig
- 2. Revisor: Peter Heuner einstimmig

Zu Punkt 12 Verschiedenes

Vorschau auf das Jahr 2006:

- 05.02.06 Ständchen zum 70. Geburtstag Dietrich Neumann
- 28.05.06 Grillfest MGV
- 04.06.06 Pfingsten in Meinbrexten (Fest)
- 25.06.06 10jähriges Bestehen des Kindergartens

Tagesfahrt in den Harz Samstag 15.07.06 oder Sonntag 16.07.06

Die 3 Wochen Differenz zur 3 Tagesfahrt des Sollingvereins werden nach kurzer Aussprache als ausreichend angesehen.

Der Vorschlag aus der Versammlung die Harzfahrt auf den 1. Juli 2006 vorzuverlegen wird einmütig angenommen und festgeschrieben.

Bürgermeister Uwe König überbringt die Neujahrsgrüße des Rates, bedankt sich beim Vorstand und den Sängern für ihren Einsatz zu den offiziellen Anlässen. Gute Genesungswünsche und alles Gute gehen an Pit.

Ein Glückwunsch an alle Geehrten.

Die Dorfgemeinschaft hat gut gearbeitet, den Vorsitz übernimmt in 2006 der Sportverein.

Der Gemeinderat bietet seine Mithilfe zur Lösung des Vereinsproblems, durch Wegfall des Übungsraumes an.

Ebenso wird sich der Rat aktiv mit dem Thema „wie geht es weiter in Fürstenberg“ auseinandersetzen und einen Weg finden.

Fürstenberg wird sich ändern:

Die Neuhäuser Straße wird Ende Mai fertiggestellt.

Das Projekt Dampferanleger musste vertagt werden, wird aber später weiter verfolgt.

2007 bis 2013 fließen weiter Mittel der EU in die Gemeinde.

Der Fortbestand des MGV muß auch weiter gesichert bleiben.

Deshalb muß der MGV aktiv werden und bleiben.

Jürgen List gibt seinen Bericht über das Fest der Vereinsgemeinschaft.

Festüberschuss 1900,-€

Davon 30% Feuerwehr

15% alle anderen Vereine der Vereinsgemeinschaft

Dank an alle für die Mitgestaltung.

Die Vereinsgemeinschaft rückt weiter zusammen.

Um 21:20 Uhr schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung

Zu Punkt 13 Gemütlicher Teil mit Kartoffelbraten

Abschluss der Versammlung bildet nach alter Tradition das Kartoffelbraten, zubereitet vom Koch des Hotel Hubertus. Einige Leckereien aus eigener Herstellung kommen nun auf den Tisch und ein jeder lässt es sich schmecken. Diverse Verteiler und natürlich kühle Blonde sorgen für gute Verdauung bei angenehmer Unterhaltung und einigen fröhlichen Liedern.

Der Abend klingt gegen 23.30 Uhr aus.

Protokolliert und niedergeschrieben

Bernd Kucinski 1. Schriftführer